



IDEM - Im Dienste eines Mitmenschen

Freiwilligenarbeit? Ja, bitte!

Charlotte Müller, eine 90-jährige Dame, sitzt auf der Bettkante und strahlt. Sie wird heute von Lisa Bachmann besucht, die als IDEM-Freiwillige tätig ist und seit einem Jahr regelmässig vorbeikommt. «Guten Morgen Frau Müller, wie geht es Ihnen heute?», beginnt diese das Gespräch. «Haben Sie schon gesehen, wie schön die Blumen draussen blühen?» Schon sind die beiden Frauen in ein Gespräch vertieft. «Meine Kinder sind erwachsen und nun habe ich viel Zeit, die ich gerne mit anderen Menschen teile», erklärt Frau Bachmann. «Frau Müller ist oft allein und einsam, daher ist sie sehr dankbar über Besuche. Ich merke, dass ich etwas Sinnvolles tue und das gibt mir eine tiefe Befriedigung. Frau Müller ist mir inzwischen richtig ans Herz gewachsen und wenn ich einmal nicht komme, erkundigt sie sich nach mir.»

Lisa Bachmann fragt Charlotte Müller, was sie denn gerne tun würde. Eine Geschichte hören? Einen Kaffee trinken? Oder eine kleine Spazierfahrt machen? Charlotte Müller würde gerne die Blumen draussen sehen. Lisa Bachmann ist beim Anziehen behilflich und wenig später schiebt sie Charlotte Müller im Rollstuhl in den Park.



Einfach nur da sein und ein Stück auf dem Weg begleiten.

Jeder Einsatz ist individuell

Menschenwürde braucht manchmal viele Menschenhände. Aus diesem Grund sind wir sehr dankbar greifen uns motivierte Freiwillige – unentgeltlich, ganz nach ihren zeitlichen Möglichkeiten – unter die Arme. In unseren beiden Alters- und Pflegeheimen, dem Convita Bethanien in Zürich und dem Weyergut Bethanien in Wabern, Bern ist diese freiwillige Hilfe besonders wertvoll und leistet einen wichtigen Beitrag, die Lebensqualität der Bewohner und Bewohnerinnen weiter zu verbessern und zu erhalten.

Als Freiwillige:r können Sie sich aktiv einbringen. Kranke und betagte Menschen zu begleiten, sie zu verstehen und sich in sie einzufühlen sind wichtige Fähigkeiten beim Engagement in der Freiwilligenarbeit. So verschieden wie unsere Bewohner und Bewohnerinnen sind – so verschieden sind auch ihre Bedürfnisse, Neigungen und Kräfte. Dementsprechend ist jeder Einsatz anders und sehr individuell.



Kleine Hilfestellungen im Alltag können jemandem viel bedeuten.

Unterstützen Sie unser Team

Finden Sie Ihren Einsatzbereich

Einsatzdauer und Häufigkeit der Freiwilligenarbeit lassen sich individuell regeln. Oft hilft es schon, da zu sein und zuzuhören, damit es einer Person besser geht. Sie können natürlich auch:

- Gespräche führen
- spazieren gehen
- gemeinsam essen
- vorlesen, singen oder spielen
- einfache Hilfe im Alltag anbieten
- Mithilfe bei hausinternen Angeboten und Veranstaltungen
- unterstützen im Restaurant Weyergut
- beim Sonntagsgottesdienst oder Arzt- und Therapietermin begleiten
- persönlichen Begleitung in der Sterbephase anbieten

Manchmal ergeben sich auch andere Aufgaben wie eine Erledigung, ein Einkauf oder was es eben gerade braucht.



Gemeinsame Zeit zu verbringen und einander zuhören ist etwas Besonderes.

Freiwilligenarbeit als Einbahnstrasse?

Freiwilligenarbeit ist ein Geben und Nehmen. Sie selbst bringen Ihre Fähigkeiten, Interessen und Wünsche, aber auch Ihre Grenzen mit. Das soll und muss so sein und ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Sie Befriedigung in Ihrer Tätigkeit als IDEM-Freiwilliger erfahren und diese als sinnstiftend erleben.

Als freiwillige Mitarbeiterin oder als freiwilliger Mitarbeiter sind Sie Teil des Teams, bekommen eine professionelle Einführung und aktive Unterstützung. Selbstverständlich werden die Reisespesen übernommen.

Gerne geben wir Ihnen unverbindlich weitere Auskünfte.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Die Diakonie Bethanien: Wer sind wir?

Den Grundstein der Diakonie Bethanien legten vor über einem Jahrhundert Diakonissen. Wie damals stellt die Diakonie Bethanien auch heute die fürsorgliche Betreuung und Bewirtung von Menschen, unabhängig ihrer Religion, ins Zentrum ihres Schaffens.

Zur Diakonie Bethanien gehören zwei Alters- und Pflegeheime; das Weyergut Bethanien in Wabern bei Bern und das Convita Bethanien in Zürich, fünf KiTas; die KiTas Bethanien, zwei Kind-Eltern-Häuser; KiEl Bethanien, eine sozialtherapeutische Wohngruppe in Kaltenbach TG; das TheWo Bethanien sowie das Placid Hotel Zurich im Herzen Altstetzens und das dazugehörige Quartierrestaurant Buckhuser.

Weyergut Bethanien

Mohnstrasse 4
3084 Wabern

☎ +41 58 204 94 94

✉ weyergut@bethanien.ch

🌐 weyergut-bethanien.ch